

Deutsche Übersetzung

Kinematische Schemazeichnungen

Graphische Symbole

Teil 1: Änderung 1

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitglieds Körperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitglieds Körperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt. Die ISO arbeitet bei allen Angelegenheiten der elektrotechnischen Normung eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Internationalen Normen werden nach den Regeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 3, ausgearbeitet.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten internationalen Norm-Entwürfe werden den Mitglieds Körperschaften zur Abstimmung vorgelegt. Die Veröffentlichung als Internationale Norm erfordert Zustimmung von mindestens 75 % der abstimmenden Mitglieds Körperschaften.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit besteht, dass einige Elemente dieser Änderung Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Die Änderung 1 zu der Internationalen Norm ISO 3952-1:1981 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 10 „Technische Zeichnungen, Erzeugnisbeschreibung und dazugehörige Dokumentation“, Unterkomitee 6 „Dokumentation in mechanischer Technik“, erarbeitet.

Seite 6, Abschnitt 2

Ergänzen durch nur ein Symbol, wie dargestellt, die Grunddarstellung unter Nummer 2.1.1, b) „Gelenk, Wirkung in zwei Ebenen“.

Seite 9, Abschnitt 2

Aufnehmen einer neuen Zeile mit dem Unterabschnitt 2.6, „Endeffektor“, einschließlich Benennung, Definition und Grunddarstellung, wie dargestellt.